

An alle Verbands- und Dekanatsstellen,
an die Vorstände in den Mitglieds- und Dekanatsverbänden,
und alle Einrichtungen



24. BDKJ-Newsletter November-Dezember 2010

Liebe Freundinnen und Freunde in der Jugendarbeit,
hier kommt der 24. Newsletter mit Infos aus dem BDKJ-Diözesanbüro!

Nach vier Jahren ist dies auch der letzte BDKJ-Newsletter der durch Björn Scharf zusammengestellt wurde. Doch der Newsletter soll auch in Zukunft fortgeführt werden und gerne könnt ihr ihn nutzen, um für interessante Veranstaltungen eures Mitglieds- oder Dekanatsverbandes bzw. eurer Einrichtung zu werben und auf Termine hinzuweisen.

Wir hoffen, dass wir euch durch den Newsletter in den letzten vier Jahren auch abseits der BDKJ-Versammlungen gut informieren konnten und freuen uns auf Eure Rückmeldungen, Anregungen und Beiträge. Einfach eine Mail an stefan.karbacher@eja-bamberg.de

Inhaltsverzeichnis:

I. Aus dem BDKJ-Diözesanverband und der Erzdiözese

- 00. Diözesankonferenz der Kolpingjugend setzt auf Nachhaltigkeit!
- 01. Nacht der Lichter im Bamberger Dom – ein spirituelles Erlebnis
- 02. KJG-Diözesankonferenz startet „Projekt 800“
- 03. BDKJ-Diözesanversammlung wählt hauptamtliche Vorsitzende
- 04. Umwelttipp des Monats
- 05. Bildung ist Menschenrecht! Demo in Bamberg am 10. Dezember
- 06. Diözesanen Eröffnung der Sternsingeraktion in Bamberg am 28. Dezember
- 07. Sehnsucht nach Mehr? - Infotag zu sozialen & kirchlichen Berufen am 28.01.
- 08. Mal abtauchen - mit der KLJB Bamberg nach Wien vom 28.-30. April
- 09. Diözesanfahrt zum XXVI. Weltjugendtag nach Spanien und Madrid – Jetzt anmelden!

II. Aus dem BDKJ Bundes- und Landesverband sowie den Jugendringen

- 10. Coca-Cola-Boycott geht weiter
- 11. KLJB Fairführer - KonsumMensch
- 12. MISEREOR/BDKJ Jugendaktion 2011 - Stadt, Rand, Schluss...?
- 13. Fachstelle Prävention sex. Gewalt wird eingerichtet
- 14. BDKJ-Landesausschuss
- 15. Außerordentliche BDKJ-Landesversammlung wählt neue Vorsitzende
- 16. BJR Hauptausschuss
- 17. Bezirksjugendring Oberfranken erhält den bayerischen Verfassungspreis
- 18. 6. Mittelfränkisches Kinderfilmfestival vom 08.-10. Dezember

III. Interessantes aus aller Welt

- 19. Buchtipp – Fair einkaufen – aber wie?

IV. Termine

I. Aus dem BDKJ-Diözesanverband und der Erzdiözese

00. Diözesankonferenz der Kolpingjugend setzt auf Nachhaltigkeit!



Auf der diesjährigen DiKo der Kolpingjugend vom 15. – 17.10. auf dem Lindersberg setzten sich die Delegierten intensiv mit dem Thema „Nachhaltigkeit“ und möglichen Umsetzungsformen in der verbandlichen Jugendarbeit auseinander. In den Schwerpunkten Umwelt/Ökologie, beständige Ortsgruppenkontakte und Kinder stärken wurden Ideen und Umsetzungsmöglichkeiten gesponnen. Nach uns die Sintflut? Definitiv nicht!!!

Im Leitbild der Kolpingjugend steht: „Wir mischen kreativ, kritisch und konstruktiv in Kirche und Gesellschaft mit und machen uns für eine lebenswerte Zukunft stark.“ Klingt gut-oder?! Dann machen wir`s doch einfach.



Verabschiedet und gewählt wurde auch: Michael Wohlfahrt wurde nach 4 Jahren wohlverdient in den DL-Ruhestand geschickt und Tobias Reim aus Bayreuth und Uwe Heby aus Amlingstadt wurden ebenso neugewählt wie David Friedrich als geistlicher Begleiter für die DL. Somit ist die DL bei 6 möglichen Plätzen fast voll besetzt.

Die neue DL der Kolpingjugend: (von links nach rechts): Uwe Heby, Tobias Reim, Judith Summerer, Michael Leniger und Steffi Bury

Mehr Infos gibt es unter www.kolpingjugend-bamberg.de

01. Nacht der Lichter im Bamberger Dom – ein spirituelles Erlebnis



Ostern, Pfingsten und im Sommer waren sie noch mit dem BDKJ und der Evangelischen Jugend in Taizé gewesen. Begeistert von dem, was sie in Frankreich erlebt hatten und voll von Eindrücken bereiteten diese Jugendlichen ab September die "Nacht der Lichter" in Bamberg vor, zu der der BDKJ, die EJ und die Diözesanstelle Berufe der Kirche in den Dom eingeladen hatten. Rund 700 Interessierte, Familien mit Kindern, Jugendliche, Erwachsene und Senioren kamen dazu nach Bamberg und erlebten ein Stückchen von jener Spiritualität, die jährlich zehntausende von Jugendlichen Taizéfahrrern inspiriert. Die typischen Gesänge

aus Taizé, Bibeltexte, Gebete und Stille wechselten sich ab, luden dazu ein, zur Ruhe zu kommen. Im

Schein der Lichter und Kerzen suchten sich die Besucher einen Platz - ob in den Bänken, auf dem Boden oder auf Stufen -, entspannten sich, beteten gemeinsam und ließen sich von der unvergleichlichen Atmosphäre eineinhalb Stunden in ihren Bann ziehen. Auf der anschließenden Agape im Dom-Pfarrheim, nutzten die Besucher die Gelegenheit, sich mit etwas Tee aufzuwärmen und bei Honigkuchen ins Gespräch zu kommen. Überall waren sich die Gruppen einig: Im nächsten Jahr werden sie wieder dabei sein, bei der **Nacht der Lichter im Bamberger Dom am Freitag, den 28. Oktober 2011**.

Wer nicht so lange warten will kann sich aber auch 2011 „ökumenisch unterwegs“ auf den Weg nach Taizé begeben. BDKJ, EJ und das Erzbischöfliche Jugendamt bieten an Ostern, Pfingsten und in den Sommerferien wieder **Fahrten zu den internationalen Jugendtreffen nach Taizé** an. Flyer im Anhang. Mehr unter www.bdkj-bamberg.de

02. KjG-Diözesankonferenz startet „Projekt 800“

Vom 5. bis 7. November tagte die KjG-Diözesankonferenz in Rothmannsthal. Das erfreulichste Ergebnis ist, dass Katharina Pütterich aus Hirschaid neu in die Diözesanleitung gewählt wurde. Diese besteht nun aus vier Personen. eva švihlík, Jo Möller und Thomas Lohmüller sind jeweils noch für ein Jahr gewählt. Aus dem Diözesanausschuss wurden vier Personen verabschiedet: Stefan Alexander nach acht Jahren, Maria Helget, Volker Lilge und Lukas Buhrmann nach jeweils zwei Jahren.



Für das kommende Jahr hat die KjG sich viel vorgenommen. Im Mittelpunkt wird das „Projekt 800“ stehen, das Rahmenbedingungen schaffen soll, um den seit Jahren sinkenden Mitgliederzahlen entgegen zu wirken. Eine ganze Reihe unterschiedlicher Maßnahmen sollen dazu dienen, die Vorteile einer Mitgliedschaft bekannter zu machen und sie überzeugender und besser zu kommunizieren.

Unter den weiteren Beschlüssen der DiKo ist noch besonders hervorzuheben, dass der AK Politik beauftragt wurde, eine Stellungnahme zur bayerischen Schulpolitik zu erarbeiten. Mit dem fertigen Positionspapier soll der AK dann in München den Dialog mit Bildungspolitikern und Bildungspolitikerinnen suchen.

Mit rund 50 Personen war diese Diözesankonferenz außerordentlich gut besucht. Aus zahlreichen Pfarreien waren Delegierte gekommen, um gemeinsam über die KjG-Arbeit des vergangenen und des kommenden Jahres zu beraten und ein tolles Wochenende unter dem Motto „Mein lieber Herr Gesangsverband – Schlager Schlag auf Schlag“ zu erleben.

Mehr unter www.kjg-bamberg.de

03. BDKJ-Diözesanversammlung wählt hauptamtliche Vorsitzende



Auf der BDKJ-Diözesanversammlung am 27. November wählten die Delegierten aus Dekanaten und Verbänden ihre hauptamtlichen Diözesanvorsitzenden. Im Amt bestätigt wurde Tina Muck, die damit ihre vierte und wie sie selber sagte letzte Amtszeit antritt. Ihr zur Seite steht zukünftig als neuer hauptamtlicher BDKJ-Diözesanvorsitzender Matthias Lange aus Ebermannstadt. Björn Scharf verlässt das Team nach vier Jahren im Amt und übernimmt ab März neue Aufgaben als Projektreferent des Erzbischöflichen Jugendamts.

Diskutiert, beraten und beschlossen wurde auch über die Einrichtung eines neuen Referates „Bundesfreiwilligendienst“, die Zusammenstellung eines „Verbandskoffers“ zur Unterstützung der Werbung für die Jugendverbandsarbeit sowie die Erarbeitung einer Stellungnahme zur Bildungspolitik und deren Konsequenzen für das Ehrenamt. Darüber hinaus verurteilten die Mitglieder der Diözesanversammlung das Vorgehen der Bundesregierung im Umgang mit der Verlängerung der Laufzeiten von deutschen Kernkraftwerken als „unverantwortliche und undemokratische Lobbypolitik“, da gegen den Willen von 77 Prozent der Bürger/innen in Deutschland eine Laufzeitverlängerungen mit der Atomwirtschaft ausgehandelt wurde. „Dieser Politikstil ist weder christlich-sozial noch frei(heitlich)-demokratisch“, heißt es in der BDKJ-Stellungnahme. „Als Jugendverband, der Kindern und Jugendlichen eine demokratische Kultur vermitteln und ihnen die Möglichkeit geben will, Demokratie einzuüben und zu leben, sehen wir uns in der Pflicht, gegen eine derartige Politik zu protestieren“, führte Björn Scharf aus. Bereits 1987 hatte die BDKJ-Diözesanversammlung beschlossen, sich für eine atomkraftfreie Zukunft einzusetzen. Gemeinsam mit der BDKJ Bundes- und Landesebene fordert der Diözesanverband Bamberg den Ausstieg aus der Atomenergie und eine Energiepolitik, die gleichermaßen zukunftsfähig ist, als auch Risiken und Belastungen für Mensch und Natur minimiert. Passend dazu stand im Mittelpunkt des Studienteils ein Umweltbildungsquiz auf dem Programm. Vielen Dank an dieser Stelle auch an die Fachgruppe Umwelt für ihre Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung des Studienteils! Mehr unter www.bdkj-bamberg.de

04. Umwelttipp des Monats

Auf unserer Startseite www.jugend-im-erzbistum.de gibt seit neuestem einen „Umwelttipp des Monats“ als newsletter. In Zusammenarbeit mit der KLJB und der Fachgruppe Umwelt entsteht einmal im Monat ein kleiner Tipp zur Bewahrung der Schöpfung. Die praktischen Anregungen reichen von Energiespar-Empfehlungen, über Tipps zum Recycling, bis hin zum fairen und umweltfreundlichen Einkauf. Für persönliche Beratungsgespräche stehen die Mitglieder der Fachgruppe Umwelt gerne zur Verfügung.

05. Bildung ist Menschenrecht! Demo in Bamberg am 10. Dezember



„Obwohl die Studien der OECD schon seit Jahren belegen, dass das Bildungssystem in Deutschland noch stärker sozial aussortiert als in den meisten anderen Industrieländern, hat sich bis jetzt nichts geändert. Im Gegenteil: Zu den bestehenden Auswahlmechanismen – z.B. das mehrgliedrige Schulsystem, aber auch gebührenpflichtige und unzureichende Kita-Plätze – kommen immer wieder neue hinzu. Studiengebühren, Bologna-Reform, zunehmender Ausbau der Privatschulen und die schleichende Durchsetzung von Lehrgeld sind nur Beispiele, wie die Ungerechtigkeit zunimmt. Durch diese Auswahlmechanismen wird Bildung zur Ware. Sie benachteiligen immer mehr einkommensschwache Gruppen. Dies ist die Folge einer Politik, die Bildung wirtschaftlichen Interessen unterwirft. Doch Bildung ist Menschenrecht und muss damit für alle Menschen gleichermaßen verfügbar sein. Umfassende, ganzheitliche Bildung muss für jeden Menschen frei zugänglich sein! ...“

Am 10. Dezember wird um 15:00 Uhr eine Demonstration zum Thema „Bildung ist ein Menschenrecht“ stattfinden. Diese wird vom BDJ-Bamberg unterstützt und ihr seid alle aufgerufen teilzunehmen. Mehr dazu im Anhang.

06. Diözesanen Eröffnung der Sternsingeraktion in Bamberg am 28. Dezember

Ganz herzliche Einladung zur diözesanen Eröffnung der Sternsingeraktion nach Bamberg am **Dienstag, 28.12.2010, 14.00 Uhr, St. Martin**

Ablauf:

- Einstimmung in die Thematik "Kinder zeigen Stärke" und Vorstellung des Beispiellandes Kambodscha
- Prozession zum Dom
- Wort-Gottes-Feier mit Erzbischof Dr. Ludwig Schick
- Agape auf dem Domplatz (mit Kinderpunsch und "Stracciatella-Milch-Weckla")



Bitte beachtet, dass eine Anmeldung bis zum 18.12.2010 notwendig ist.

Kontakt:

- Tel: 0951-8688-58 (Frau Marietta Franck), Fax: 0951-8688-66
- E-Mail: marietta.franck@eja-bamberg.de

Es wäre schön, wenn ihr für eure Sternsingergruppe auch ein Schild mit dem Namen der Pfarrei mitbringen könntet.

07. Sehnsucht nach Mehr? - Infotag zu sozialen & kirchlichen Berufen am 28.01.



Die Diözesanstelle "Berufe der Kirche" lädt Euch ein, zu einem Informationsnachmittag für kirchliche und soziale Berufe. Ihr erfahrt aus "erster Hand", d.h. von Vertreter/innen der Universität, Fachhochschule und dem Caritasverband welche Ausbildungswege, Entwicklungsmöglichkeiten und Zukunftschancen euer Traumberuf mit sich bringt. Außerdem gibt es wie jedes Jahr Gesprächskreise mit Ausbildungsbegleitern und Vertretern der verschiedenen Berufsgruppen. Hier können auch detaillierte und brisante Fragen gestellt werden. Darüberhinaus gibt es auch die Möglichkeit für das zwanglose Gespräch bei einer Tasse Kaffee.

Der Nachmittag findet **am Freitag, 28.01.2011 von 15.00-17.30 Uhr**
im Bistumshaus St.Otto in Bamberg statt.

Die Teilnahme kostet nichts. Informationen, Flyer und Anmeldung und an der Diözesanstelle "Berufe der Kirche" - Tel.: 0951-502310 oder per Mail: berufe-der-kirche@erzbistum-bamberg.de

08. Mal abtauchen - mit der KLJB Bamberg nach Wien vom 28.-30. April



Wien von unten - Die KLJB Bamberg lädt alle Interessierten ab 15 Jahren zu einer ganz besonderen Fahrt nach Wien ein. Neben touristischen Sehenswürdigkeiten, lässt sich auch die morbide Seite von Wien entdecken. In keiner anderen europäischen Stadt lässt es sich so gut über Gott und die Welt, das Leben und den Tod unterhalten. Beim Besuch des Wiener Zentralfriedhofes, des Bestattungsmuseums und des Musicals "Tanz der Vampire" kommen wir auch dem humorvollen Umgang der Wiener mit dem Sterben etwas näher.

Im Anhang findet ihr auch nochmal die schriftliche Ausschreibung inkl. Anmeldeabschnitt. Anmeldeschluss ist der 28.01.2010!

09. Diözesanfahrt zum XXVI. Weltjugendtag nach Spanien und Madrid – Jetzt anmelden!

Papst Benedikt XVI. lädt die Jugend der Welt zum XXVI. Weltjugendtag in die spanische Hauptstadt Madrid ein. Das Erzb. Jugendamt und der BDKJ in der Erzdiözese Bamberg bieten eine eigene Fahrt zum Weltjugendtag nach Spanien an. Für die Tage der Begegnung sind wir in der Diözese Vik unweit von Barcelona willkommen. Nach den Tagen in Madrid führt uns unsere Anschlussreise nach Toldeo, durch Kastilien bis nach Valencia und über das weltberühmte Kloster Montserrat wieder zurück nach Bamberg. Unsere Fahrt zum Weltjugendtag wird in Kooperation mit Atmosfair klimafreundlich gestaltet.



Weltjugendtag
10.-22. August 2011

Mehr Informationen und den Anmeldeflyer findet ihr unter www.bdkj-bamberg.de

II. Aus dem BDKJ Bundes- und Landesverband sowie den Jugendrängen

10. Coca-Cola-Boykott geht weiter - Katholische Jugend setzt sich für konsequente Umsetzung von Menschenrechten ein.

Die katholischen Jugendverbände halten am Boykott von Coca-Cola-Produkten fest. Das hat der Hauptausschuss des BDKJ am 26. Oktober in Düsseldorf beschlossen. Der BDKJ fordert von Coca-Cola und allen weltweit tätigen Unternehmen die Sicherung menschenwürdiger Arbeitsbedingungen und den nachhaltigen Umgang mit natürlichen Ressourcen. „Wir werden unsere Macht als Konsumentinnen und Konsumenten weiter nutzen“, so BDKJ-Bundesvorsitzender Dirk Tänzler. „Wir rufen dazu auf, Produkte von multinational agierenden Unternehmen mit kritischem Blick auf deren Herstellungsbedingungen zu prüfen. Denn kein Mensch sollte leiden müssen, damit wir günstig und gut einkaufen können“, so Tänzler. Der BDKJ empfiehlt, alternative Angebote zu nutzen, die regional produziert oder fair gehandelt sind. Informationen dazu gibt es auf www.bdkj.de/kritischerkonsum.

Bereits 2007 hatte der BDKJ die 660.000 Mitglieder seiner Mitgliedsverbände zu einem Boykott von Coca-Cola-Produkten aufgerufen, da der Getränkehersteller nach BDKJ-Ansicht Menschenrechtsverletzungen an Mitarbeitenden in Kolumbien ignoriert und für Umweltzerstörung in Indien verantwortlich ist. Zwar habe es in den vergangenen drei Jahren einen intensiven Dialog mit der Coca Cola GmbH in Deutschland gegeben. Aber „leider hat sich die grundsätzliche Unternehmenspolitik auch im Hinblick auf die Umsetzung der Menschenrechte und den Schutz der Umwelt in Kolumbien und Indien nicht wesentlich verbessert“, heißt die Begründung im gefassten BDKJ-Beschluss „Kritisch Konsumieren für die weltweite Umsetzung von Menschenrechten“. Weitere Informationen unter www.bdkj.de

11. KLJB Fairführer - KonsuMensch

Das kleine Infoheftchen "KonsuMensch" ist ein Fair-Führer für junge Konsumenten im besten Sinne. Das Heft präsentiert seine Botschaften auf 44 Seiten sehr unterhaltsam mit seinen witzigen und gleichzeitig ernsthaften Comics und klärt auf, wie Jeans, Schuhe und Fußbälle hergestellt werden, was es mit dem fairen Handel auf sich hat und wo das Schnitzel herkommt.

Interessierte erhalten das Infoheft für eine Schutzgebühr von 1,- € über das Bamberger KLJB-Büro (Telefon unter 0951/ 868848).

12. MISEREOR/BDKJ Jugendaktion 2011 - Stadt, Rand, Schluss...?



Die Jugendaktion von MISEREOR und BDKJ steht 2011 unter dem Titel Stadt, Rand, Schluss...? und widmet sie sich den Herausforderungen von Jugendlichen in Großstädten weltweit: Die Themen Flucht und Vertreibung, Gewalt, Liebe, Bildung, Arbeit und Jugendkultur werden in den sieben Wochen der Fastenzeit über Berichte aus verschiedenen Metropolen, Projekten und Partnerschaften, Interviews mit Jugendlichen, mit Aktionsvorschlägen und neuen Bausteinen für die Jugendliturgie vorgestellt.

Im Mittelpunkt steht die Aktion „Reverse-Graffiti“. Bei diesem „umgekehrten“ Graffiti wird nichts besprüht, sondern im Gegenteil: Wörter und Symbole werden durch die selektive Reinigung von

Oberflächen sichtbar. Auf diese Weise können Jugendgruppen überall in Deutschland mit ihren Anliegen den eigenen Lebensraum verschönern und sich verewigen! ...

... Wie die Aktion funktioniert, wird unter anderem mit einem Videoclip seit Mitte November unter www.jugendaktion.de vorgestellt. Hier gibt es auch alle anderen Infos und Inhalte zum Vorbereiten auf die Fastenzeit.

13. Fachstelle Prävention sex. Gewalt wird eingerichtet



Im Juni beschloss die Konferenz für katholische Jugendarbeit eine Stelle im Bereich Prävention sexueller Gewalt einzurichten, die hierzu erforderlichen finanziellen Mittel wurden nun im Oktober von der Freisinger Bischofskonferenz beschlossen und zur Verfügung gestellt. Aufgabe der neuen Fachstelle, die an der Landesstelle für Katholische Jugendarbeit in Bayern angesiedelt sein wird, ist die Beratung und Unterstützung der BDKJ-Diözesanverbände, der (erz)bischöflichen Jugendämter sowie der Mitgliedsverbände in diesem Themenfeld.

14. BDKJ-Landesausschuss

Nach einem kurzen Bericht aus dem BDKJ-Landesvorstand wurden unter dem Punkt Anträge einige wichtige Beschlüsse gefasst:



- Atomkraftwerke: Der BDKJ verurteilt die Entscheidung der Bundesregierung für eine Laufzeitverlängerung deutscher Atomkraftwerke und bekräftigte seine Beschlüsse. Darüber hinaus wurden alle Verbraucherinnen und Verbraucher aufgefordert zu Stromanbietern zu wechseln die ihren Strom ausschließlich aus regenerativen Stromquellen beziehen.
- Fairbrechen: Der BDKJ-Bayern wird den Vertrieb der Fairbrechenprodukte künftig nicht mehr selbst betreiben. In Zukunft wird der Vertrieb durch das FAIR Handelshaus Bayern e.V. Haimhausen – Amperpettenbach abgewickelt. Fairbrechen als Marke bleibt aber Eigentum des BDKJ-Bayern, dies wird auch die Mitsprache bei der Entwicklung neuer Produkte umfassen. Ebenso werden die BDKJ-Diözesanverbände und die Mitgliedsverbände bei der Bestellung von Fairbrechenprodukten auch weiterhin Sonderkonditionen haben. Der Fairbrechenbeirat wird aufgelöst. Zudem wurde der Landesvorstand beauftragt einen Antrag für den nächsten Landesausschuss zu formulieren der die Einsetzung einer Arbeitsgruppe vorsieht welche für die pädagogische Weiterentwicklung von Fairbrechen verantwortlich sein soll.
- FSJ, WFD und BFD: Der Landesvorstand wurde beauftragt bis zum Landesausschuss II/2011 ein Gesamtkonzept für das Engagement im Bereich Freiwilligendienste vorzulegen.
- Förderpolitische Kampagne: Vor allem im Bereich der Jugendbildungsmaßnahmen (JBM) hatten wir in den vergangenen Jahren immer wieder enorme Mittellengpässe. Um hier als BDKJ-Bayern ein gemeinsames Auftreten gegenüber der Landespolitik zu haben und diese auf unsere Problematik aufmerksam zu machen wurde beschlossen eine Förderpolitische Kampagne durchzuführen. Hierzu wurde eine Arbeitsgruppe eingerichtet. Für den BDKJ-Bamberg wird Tina Muck mitarbeiten.

15. Außerordentliche BDKJ-Landesversammlung wählt neue Vorsitzende



Durch das vorzeitige Ausscheiden der Landesvorsitzenden Diana Sturzenhecker und die nun notwendige Neuwahl wurde diese a.o. Landesversammlung notwendig. Mit zwei Kandidatinnen, Gerlinde Berger (BDKJ-München und Freising) und Claudia Junker (KjG Landessekretärin), hatten die Delegierten auch eine echte Wahl. Bereits im ersten Wahlgang fiel die Entscheidung: Neue BDKJ-Landesvorsitzende ist Claudia Junker. Wir wünschen ihr auf diesem Wege alles Gute, viel Erfolg und Gottes Segen für das neue Amt. Im Anschluss an die Wahl wurde Diana

Sturzenhecker aus dem BDKJ-Landesvorstand verabschiedet. Für ihre neue Aufgabe wünschen wir ihr ebenfalls alles Gute, viel Ausdauer und Gottes Segen.

16. BJR Hauptausschuss



Bereits im Oktober tagte der Hauptausschuss des Bayerischen Jugendrings in Gauting. Mit insgesamt 19 Anträgen waren die Delegierten ein Wochenende gut beschäftigt. Von den 19 Anträgen wurden insgesamt 14 beschlossen. Herauszuheben ist dabei der Beschluss zum Thema Freistellung zum Zwecke der Jugendarbeit sowie der Beschluss zum Thema Jugend im strukturschwachen

ländlichen Raum. Alle Beschlüsse findet ihr wie immer auf der Homepage des BJR: www.bjr.de

17. Bezirksjugendring Oberfranken erhält den bayerischen Verfassungspreis



Im Rahmen der Feier zum Bayerischen Verfassungstag 2010 am 3.12. in München wurde zum zweiten Mal der Verfassungspreis „Jugend für Bayern“ verliehen.

Der Bezirksjugendring erhielt aus den Händen von Ministerpräsident Seehofer den Preis für sein Projekt „Aus Nachbarn werden Freunde“.

Mehr dazu in der anhängenden Pressemitteilung Bez.jugendrings.



18. 6. Mittelfränkisches Kinderfilmfestival vom 08.-10. Dezember



Bald ist es soweit und es heißt wieder "Vorhang auf für das 6. Mittelfränkische Kinderfilmfestival" im E-Werk in Erlangen. In diesem Jahr wurden über 40 Filme zum Wettbewerb eingereicht. Die Jury stand vor der schwierigen Aufgabe die schönsten, spannendsten und lustigsten Filme für das Festival auszuwählen. 25 Filme von Kindern für Kinder aus ganz Mittelfranken werden nun auf dem Festival gezeigt. Die Veranstalter von Stadtjugendring Erlangen, Kreisjugendring Erlangen-Höchstadt und dem

Bezirksjugendring Mittelfranken freuen sich schon darauf viele Gäste vom 08. bis 10. Dezember 2010 auf dem Festival begrüßen zu dürfen! Mehr unter www.kinderfilmfestival-mfr.de

III. Interessantes aus aller Welt

19. Buchtipps – Fair einkaufen – aber wie?



Das Buch ist eine Hilfe gegen Ausreden, man wisse zu wenig und könne daher keine fair gehandelten Produkte kaufen. Der exzellente Ratgeber ist eine nützliche Handreichung für den fairnessbewussten, ökosozial orientierten Verbraucher – und die, die es werden wollen. Denn: Nur was nachgefragt wird, wird auch produziert; nur was liegen bleibt, wird nicht mehr gehandelt.

Preis: 19,90 €
Verlag: Brandes & Apsel
248 Seiten
Bestell-Nr: 8383
ISBN: 978-3-86099-610-2

IV. Termine

Geplante Termine für die kommenden Newsletter

An folgenden Tagen sollen die nächsten BDKJ-Newsletter erscheinen bzw. erstellt werden. Gerne veröffentlichen wir auch interessante Meldungen aus Verbänden, Dekanaten und Einrichtungen.

Voraussichtlich: Mittwoch, 26. Januar 2011

Terminübersicht 2010/2011

Dezember 2010

12. Dezember	Aussendung des Friedenslichtes (DPSG) in Nürnberg, Lorenzkirche
19. Dezember	Heilige Messe mit Gesängen aus Taizé Stadtpfarrkirche St. Johannes d. T. Kronach, 19:00 Uhr
28. Dezember	Diözesane Sternsinger/innen-Aussendung, 14.00 Uhr, St. Martin Bamberg
28. Dezember – 1. Jan.	33. Europäisches Jugendtreffen in Rotterdam

Januar – März 2011

17. – 18. Januar	Jugendseelsorgekonferenz in der Erzdiözese Bamberg, Burg Feuerstein
24. Januar	MVK
15. Februar	BDKJ-Dekanatsversammlung Neunkirchen
20. Februar	BDKJ-Dekanatsversammlung Höchstadt
25. Februar	BDKJ-Dekanatsversammlung Neustadt / Aisch
25. Februar	Stiftergespräch „Option für die Jugend“
18. März	BDKJ-Dekanatsversammlung Kulmbach
18. März	Josefstag
24. März	BDKJ-Dekanatsversammlung Lichtenfels
18.-20. März	DPSG-Diözesanversammlung
18.-20. März	CAJ-Diözesankonferenz
25.-27. März	DVK I/2011, Burg Feuerstein
31. März	BDKJ-Dekanatsversammlung Bamberg

April – Juni 2011

02.04.	KLJB-Frühjahrestreffen
08.-10. April	BDKJ-Diözesanversammlung I/2011, Burg Feuerstein
12. April	BDKJ-Dekanatsversammlung Ebermannstadt
23. April – 1. Mai	„Ökumenisch unterwegs“ - Osterfahrt zum internationalen Jugendtreffen nach Taizé (kja)
24. April	Gedenk- und Aktionstag - 25 Jahre GAU in Tschernobyl
29.04. – 02.05.	Fahrt zum Jugendtreffen nach Choszczno in der Erzdiözese Stettin-Kamien
04. Mai	BDKJ-Dekanatsversammlung Ansbach
08. Mai	Dekanatsversammlung Fürth
18. Mai	BDKJ-Dekanatsversammlung Forchheim
21. Mai	WYD - Vorbereitungstreffen
22. Mai	Sonntag der Jugend in der Erzdiözese Bamberg
20.-22. Mai	50 Jahre Kirche Burg Feuerstein
28. – 29. Mai	JuWall
13. – 19. Juni	„Ökumenisch unterwegs“ - Pfingstfahrt zum internationalen Jugendtreffen nach Taizé (BDKJ & EJA)

Juli - September 2011

08.-10. Juli	Heinrichsfest in Bamberg
07. -14. August	„Ökumenisch unterwegs“ - Sommerfahrt zum internationalen Jugendtreffen nach Taizé (EJ)
10.-29. August	Diözesane Fahrt mit Anschlussreise zum „World Youth Day“ nach Spanien
15.-21. August	„World Youth Day“ in Madrid, Spanien

Oktober – Dezember 2011

9. Oktober	Tag der Gefirmten, Burg Feuerstein
14. Oktober	BDKJ-Dekanatsversammlung Kulmbach
28. Oktober	Nacht der Lichter im Bamberger Dom
09. November	Gedenkveranstaltung „Gefährliche Erinnerung“ auf Burg Feuerstein
25. November	DVK II/2011
26. November	BDKJ-Diözesanversammlung II/2011, Burg Feuerstein

Alle Termine stehen auch unter www.bdkj-bamberg.de zur Verfügung. Falls wichtige Veranstaltungen fehlen bitte E-Mail an elke.baier@eja-bamberg.de Vielen Dank!

So das war es mal wieder und zum letzten Mal viele Grüße aus der BDKJ-Diözesanstelle!
Björn Scharf i. A. des gesamten Vorstandes

BDKJ-Diözesanverband Bamberg